



PORSCHE

IMSA WeatherTech SportsCar Championship, 1. Lauf, 24 Stunden von Daytona, USA

Neuer 911 RSR bei Rennpremiere in dritter Startreihe

Stuttgart. Der neue Porsche 911 RSR nimmt die 24 Stunden von Daytona am Samstag aus der dritten Startreihe der Klasse GTLM in Angriff. Im Qualifying für den traditionellen Saisonauftakt der IMSA SportsCar Championship auf dem legendären Daytona International Speedway sicherte sich Patrick Pilet (Frankreich) mit der Startnummer 911, die er sich mit Dirk Werner (Würzburg) und Frédéric Makowiecki (Frankreich) teilt, die fünftschnellste Zeit. Im zweiten von der Werksmannschaft Porsche GT Team eingesetzten 510 PS starken 911 RSR (Nummer 912) belegte Kévin Estre (Frankreich) den achten Platz. Er bestreitet den Langstreckenklassiker in Florida zusammen mit Laurens Vanthoor (Belgien) und Richard Lietz (Frankreich). Der bei Porsche Motorsport in Weissach komplett neu entwickelte 911 RSR feiert in Daytona seine Rennpremiere.

In der Klasse GTD, in der Kundenteams den auf Basis des Seriensportwagens 911 GT3 RS konstruierten Porsche 911 GT3 R einsetzen, kam Porsche „Young Professional“ Matteo Cairoli (Italien) auf die viertschnellste Zeit. Er startet für Manthey-Racing zu seinen ersten 24 Stunden von Daytona.

Stimmen zum Qualifying

Marco Ujhasi, Gesamtprojektleiter GT Werksmotorsport: „Diesem ersten Qualifying mit dem neuen 911 RSR haben wir alle entgegengefebert. Jetzt war es endlich soweit, und wir sind durchaus zufrieden. Das Auto hat das gezeigt, was wir in diesem Stadium erwarten konnten. Jetzt bereiten wir uns fokussiert auf das Rennen vor und hoffen,

dass wir dort die bisher gewonnenen Erkenntnisse in eine noch bessere Performance umsetzen können.“

Patrick Pilet (911 RSR #911): „Dieses Qualifying war nicht einfach. Wir hatten nicht die Zeit, die wir gebraucht hätten, um das Auto optimal auf diese Strecke abzustimmen. Das versuchen wir jetzt in den zwei noch ausstehenden Trainingssessions heute und morgen nachzuholen. Wir konzentrieren uns auf das Rennen. Und die Rennabstimmung, die wir nicht zuletzt beim Test Anfang Januar erarbeitet haben, fühlt sich gut an.“

Kévin Estre (911 RSR #912): „Wir haben zwischen dem letzten Training und dem Qualifying einige Änderungen am 911 RSR vorgenommen. Das hat sich ausgezahlt. Unser Auto ist noch nicht perfekt, wir sind aber auf einem guten Weg. Die Zeit bis zum Rennen versuchen wir so gut es geht für weitere Optimierungen zu nutzen.“

Das Rennen startet am Samstag um 14.30 Uhr Ortszeit (20.30 Uhr MEZ) und wird außerhalb der USA live auf www.imsa.com übertragen.

Ergebnis Qualifying

Klasse GTLM

1. Hand/Müller/Bourdais (USA/D/F), Ford GT, 1:43,473 Minuten
2. Westbrook/Briscoe/Dixon (GB/USA/NZL), Ford GT, + 0,231 Sekunden
3. Pla/Mücke/Johnson (F/D/USA), Ford GT, + 0,514
4. Fisichella/Calado/Vilander (I/I/SF), Ferrari 488, + 0,648
5. Pilet/Werner/Makowiecki (F/D/F), Porsche 911 RSR, + 0,778
6. Tincknell/Priaulx/Kanaan (GB/GB/BRA), Ford GT, + 0,783
8. Estre/Vanthoor/Lietz (F/B/A), Porsche 911 RSR, + 1,118

Klasse GTD

1. Pier Guidi/Mann/Mediani/Rigon/Mastronardi (I/CH/I/I/I), Ferrari 488, 1:47,099 Minuten
2. Balzan/Nielsen/Cressoni/Bird (I/DK/I/GB), Ferrari 488, + 0,018 Sekunden
3. Dalla Lana/Lamy/Lauda/Soerensen (CAN/P/A/DK), Aston Marin, + 0,635
4. Cairoli/Müller/Smith/Renger/Prozcyk (I/D/CH/D/D), Porsche 911 GT3 R, + 0,637
5. Engelhart/Ineichen/Companc/Bortolotti (D/CH/ARG/I), Lamborghini, + 0,686
6. de Phillippi/Mies/Gounon/Schmidt (USA/D/F/SWZ), Audi R8, + 1,114

Hinweis: Foto- und Videomaterial zum 24-Stunden-Rennen in Daytona und zur IMSA SportsCar Championship steht akkreditierten Journalisten auf der Porsche-Pressedatenbank unter der Internet-Adresse <https://presse.porsche.de> zur Verfügung. Hier können Sie auch den **Porsche Motorsport SMS-Info-Service** aktivieren, der Sie mit den wichtigsten News und Infos versorgt. Auf dem Twitter-Kanal @PorscheRaces erhalten Sie aktuelle Informationen und Fotos zum Porsche Motorsport live von den Rennstrecken in aller Welt. Zugriff auf den digitalen Motorsport Media Guide haben Sie unter <https://presse.porsche.de/motorsport>. Weitere Inhalte finden Sie unter www.newsroom.porsche.com, dem neuen Angebot der Porsche Kommunikation für Journalisten, Blogger und Online-Multiplikatoren.

911 GT3 RS: Kraftstoffverbrauch kombiniert 12,7 l/100 km; innerorts 19,2 l/100 km; außerorts 8,9 l/100 km; CO²-Emission 296 g/km; Effizienzklasse (Deutschland): G

